

Einladung zur Präsentation und Preview des Comics »Weltreiche erblühten und fielen. 650 Jahre Geschichte Rixdorfs und Neuköllns.«

Termin: Montag, 21. Juni 2010, 20.00 Uhr
Ort: Saalbau Neukölln – Theaterproberaum, 1. Etage
Karl-Marx-Str. 141, 12043 Berlin, U-Bahnhof Karl-Marx-Straße

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich Sie herzlich zur Präsentation des Comics „Weltreiche erblühten und fielen. 650 Jahre Geschichte Rixdorfs und Neuköllns“ einladen.

Der weltweit erste Comic über Neuköllner Stadt-Geschichte wird Ihnen präsentiert von:

- **Anna Faroqhi**, Autorin und Zeichnerin des Comics
- **Dr. Dorothea Kolland**, Herausgeberin und Leiterin des Kulturamtes Neukölln

Beide stehen nach der Vorstellung gerne für Interviews zur Verfügung. Neben umfassendem Informationsmaterial liegt für die Presse ein Leseexemplar des Comics bereit und wir laden Sie zu einem kleinen Imbiss ein.

Das Projekt und sein Hintergrund

650 Jahre Rixdorf waren für das Kulturamt Neukölln ein willkommener Anlass, das Stadtjubiläum auch und vor allem als eine Geschichte Jahrhunderte langer Einwanderung sichtbar zu machen. In diesem Comic werden Regionalgeschichte für Ansässige und Neuankömmlinge multiperspektivisch erfahrbar und wichtige Daten Berliner Geschichte mit dem Leben der gegenwärtigen Bevölkerung des Stadtteils verbunden. Neukölln ist so multikulturell wie kaum ein anderes Gemeinwesen in Deutschland – etwa 165 Nationen sind hier vertreten. Für jede neue Generation von Zuzüglern muss Geschichte und Identität eines Gemeinwesens neu vermittelt werden. Dass dies auch experimentell sein kann, zeigt das laufende Projekt. Und was viele nicht wissen: der Stadtteil ist international bekannt für seine interkulturelle und regionalgeschichtliche Arbeit.

Der Comic

Die Autorin und Filmemacherin Anna Faroqhi entwickelte einen Comic, der mit seiner Bildsprache allen Bevölkerungsgruppen Neuköllns einen Zugang ermöglichen soll. In 15 Episoden erzählt Anna Faroqhi aus 650 Jahren Geschichte Neuköllns beispielhaft die Geschichte vieler, immer wieder neu



hinzugekommener Menschen. Ein Comic hat viele Vorteile: Durch Zuspitzungen, Raffungen und vor allem die subjektive Erzählperspektive sind die RezipientInnen immer nahe am Comic-Geschehen. Anders als die lineare Erzählung schafft die Fokussierung auf prägnante Geschehnisse Identifikation zwischen den Menschen von einst und heute.

Die Autorin

Anna Faroqhi, geboren in Berlin, ist freischaffende Filmemacherin und Autorin. Sie studierte Musik und Mathematik, bevor sie sich dem Filmstudium zuwandte. Anna Faroqhi unterrichtet Film für Opernregisseure an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. Ihre Filme und zeichnerischen Arbeiten werden in internationalem Rahmen ausgestellt. Arbeiten (Auswahl): Warten (2003, 57min.), Das Haus und die Wüste (2005, 53min.), Alltagsvariationen (Videoinstallation, 2008, Loop.), Das Nötigste (Installation von Zeichnungen und Video, 2009).

Anna Faroqhi: »Weltreiche erblühten und fielen. 650 Jahre Geschichte Rixdorfs und Neuköllns«
Herausgegeben von Dr. Dorothea Kolland
Im Buchhandel ab 21.06.2010, 120 Seiten, 9.50 €, ISBN 978-3-935597-82-1
Erscheint im Dayyeli Verlag, weitere Informationen unter: <http://www.dayyeli.com/index2.html>

Weitere Informationen und Kontakt:

Evelyn Rahm
E-Mail: presse@dayyeli.com
Tel.: 030/39 37 51 29
Fax: 030/28 38 59 55

oder Kulturamt Neukölln
Bärbel Ruben
Tel.: 030/90239-3771
www.kultur-neukoelln.de

